



## Region Hannover schränkt Bewässerung im Sommer erneut ein

**Stand: 22.05.2024 17:37 Uhr, NDR Nachrichten**

Trotz des Hochwassers im Winter schränkt die Region Hannover die Bewässerung an besonders heißen Tagen in diesem Sommer erneut ein. Die Grenzwerte werden im Vergleich zum Vorjahr aber gelockert.

**Ab dem 1. Juni dürfen öffentliche und private Grünflächen in der Zeit von 11 bis 17 Uhr bei Temperaturen ab 27 Grad** nicht bewässert werden. Darunter fallen etwa Parks, Sportanlagen und **Gärten**. Das teilte die Region Hannover am Mittwoch mit. Im vergangenen Jahr noch hatte von 11 bis 18 Uhr ein Temperaturgrenzwert von 24 Grad gegolten. Mit den Einschränkungen soll das Grundwasser geschützt werden.

### **Bei Verstößen gegen Vorgaben droht Geldbuße**

In den vergangenen Monaten hatte die Region nach eigenen Angaben Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern von Landwirtschaft und Sportverbänden geführt. Die nun veröffentlichten Vorgaben seien für die Nutzungsgruppen so verträglich wie möglich, aber so konsequent wie nötig, so Krach. **Bei Verstößen gegen die Vorgaben droht eine Geldbuße von bis zu 50.000 Euro.** Nicht betroffen von den Einschränkungen sind klimaangepasste Bewässerungstechniken in der Landwirtschaft, etwa Tröpfchenbewässerung oder Düsenwagen. **Auch die Nutzung von gespeichertem Regenwasser, etwa aus Zisternen, und das punktgenaue Bewässern mit Gießkannen oder Eimern ist zu jeder Tageszeit erlaubt.**

Der Vorstand bittet alle Mitglieder dringend um Beachtung dieser Vorschrift.